

12.07.2022

Was der Klimawandel mit den alten Bäumen im Hain macht

Der Bürgerparkverein Bamberger Hain lädt am 13. Juli zu einer Führung ein



Der Klimawandel ist in aller Munde, für Mitte Juli werden auch bei uns Temperaturen bis an die 40 Grad prognostiziert. Wie sich Trockenheit und hohe Temperaturen in Bambergs Grün- und Parkanlagen bemerkbar machen, ist Gegenstand einer Exkursion, zu der der Bürgerparkverein Bamberger Hain am Mittwoch, 13. Juli 2022, ab 18 Uhr (Treffpunkt Bootshaus) einlädt.

Im Rahmen einer Begehung werden die Auswirkungen des Klimawandels auf den Baumbestand des Hains aufgezeigt. Der Abteilungsleiter für Grünflächen und Friedhöfe der Bamberger Service Betriebe, Robert Neuberth, sowie der für die städtische Baumpflege zuständige Gärtnermeister Michael Weber führen durch den Park. Vor dem Hintergrund, dass die mehrjährige

Trockenheit nicht nur Jungbäume, sondern selbst den alten Baumbestand im Hain stark schädigt und eine hohe Zahl von Großbäumen bereits entfernt werden musste, werden Gegenmaßnahmen und zukünftige Strategien dargestellt.

Alle an der Thematik Interessierten sind herzlich eingeladen.